

Erklärungen über Interessenkonflikte: Tabellarische Zusammenfassung

<b>Leitlinienkoordinator: Prof. Dr. med. Georg Behrens, Dr. med. Annette Haberl</b> <b>Leitlinie: Deutsch-Österreichische Leitlinie zur HIV-Therapie in der Schwangerschaft und bei HIV-exponierten Neugeborenen</b> <b>Registernr: 055-002</b>						
		<b>Georg Behrens</b>	<b>Christoph Boesecke</b>	<b>Bernd Buchholz</b>	<b>Cornelia Feiterna-Sperling</b>	<b>Andrea Gingelmaier</b>
1	Berater-/Gutachtertätigkeit	Gilead, MSD, Landgericht, Hector-Stiftung	keine	keine	Boehringer Ingelheim	keine
2	Mitarbeit in einem Wissenschaftlichen Beirat (advisory board)	Gilead, Janssen-Cilag, MSD, ViiV Healthcare	AbbVie, Gilead, MSD, ViiV	keine	keine	keine
3	Vortrags- oder Schulungstätigkeit	Gilead, Janssen-Cilag, MSD	AbbVie, Gilead, MSD, ViiV	Novartis	keine	August-Wolff GmbH, Gilead, Janssen-Cilag
4	Autoren- oder Co-Autorenschaften	Gilead, ViiV	keine	keine	keine	keine
5	Forschungsvorhaben/Durchführung klinischer Studien	Gilead, Janssen-Cilag, MSD, ViiV Healthcare, NEAT-ID	NEAT ID, DZIF, Dt. Leberstiftung, Hector Stiftung	keine	AbbVie, Gilead	keine
6	Eigentümerinteressen (Patent, Urheberrecht, Aktienbesitz)	keine	keine	keine	keine	keine
7	Mitgliedschaft/Funktion in Interessenverbänden	DAIG, NEAT-ID, EACS, DZIF, TTU-HIV, dagnä, DGI, IAS,	DAIG, DGI, DGNS, EACS	DAIG, PAAD	DAIG, DGKJ, DGPI, PAAD	Berufsverband der Frauenärzte, DAIG, DGGG

\*Eintrag: nein / konkrete Angabe (falls ja) 1

Erklärungen über Interessenkonflikte: Tabellarische Zusammenfassung

8	Schwerpunkte wissenschaftlicher Tätigkeiten, Publikationen	HIV-Medizin, Immunologie, Infektiologie, beratende Tätigkeit für den G-BA	HIV, HCV	HIV und pädiatrische Hämatologie/Onkologie	HIV-Kinder, Therapie der HCV-Infektion Kinder, Tuberkulose	2 Publikationen zum Thema HIV
9	Schwerpunkte klinischer Tätigkeiten	HIV-Medizin, Versorgung von Schwangeren mit HIV	Infektiologie	HIV und pädiatrische Hämatologie/Onkologie	Pädiatrische Infektiologie	Gynäkologie und Geburtshilfe als niedergel. Frauenärztin
10	Federführende Beteiligung an Fortbildungen/Ausbildungsinstituten		keine	keine	keine	keine
11	Persönliche Beziehungen (als Partner oder Verwandter 1. Grades) zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft	keine	keine	keine	keine	keine
12	Sonstige Interessen	keine	keine	keine	keine	keine
13	Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre	Medizinische Hochschule Hannover	Universitätsklinikum Bonn	Universitätskinderklinik Mannheim	Charité Universitätsmedizin Berlin	Frauenarztpraxis am Pasinger Bahnhof

Erklärungen über Interessenkonflikte: Tabellarische Zusammenfassung

		<b>Katharina Grabmeier-Pfistershammer</b>	<b>Annette Haberl</b>	<b>Anja Liebig</b>	<b>Ulrich Marcus</b>	<b>Franca Martignoni</b>
1	Berater-/Gutachtertätigkeit	keine	keine	keine	keine	keine
2	Mitarbeit in einem Wissenschaftlichen Beirat (advisory board)	keine	Gilead, MSD	keine	keine	keine
3	Vortrags- oder Schulungstätigkeit	keine	Gilead, Janssen-Cilag, MSD	keine	keine	keine
4	Autoren- oder Co-Autorenschaften	keine	keine	keine		Thieme Verlag
5	Forschungsvorhaben/Durchführung klinischer Studien	keine	Gilead, Jassen-Cilag	keine	BMBF, BMG, BZgA, DZIF, EU-Kommission	keine
6	Eigentümerinteressen (Patent, Urheberrecht, Aktienbesitz)	keine	keine	keine	keine	keine
7	Mitgliedschaft/Funktion in Interessenverbänden	ÖAG	dagnä, DAIG	keine	DAIG, IUSTI	AGCPC, DEGUM
8	Schwerpunkte wissenschaftlicher Tätigkeiten, Publikationen	Immunsregulation, Exhaustion	Schwerpunkt HIV und Frauen	keine	Epidemiologie, Präventionsstrategien	Mitarbeit Leitlinie Zervixkarzinom

Erklärungen über Interessenkonflikte: Tabellarische Zusammenfassung

9	Schwerpunkte klinischer Tätigkeiten	Betreuung von HIV-Patienten, Patienten mit Immundefekten	Schwerpunkt HIV und Frauen	keine	keine	
10	Federführende Beteiligung an Fortbildungen/Ausbildungsinstituten	keine	Unterricht für Studierende	keine	keine	keine
11	Persönliche Beziehungen (als Partner oder Verwandter 1. Grades) zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft	keine	keine	keine	keine	keine
12	Sonstige Interessen	keine	keine	keine	keine	keine
13	Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre	Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien	Universitätsklinikum Frankfurt	Deutsche Aidshilfe e.V.	Robert-Koch-Institut	Universitätsfrauenklinik Düsseldorf

Erklärungen über Interessenkonflikte: Tabellarische Zusammenfassung

		Jennifer Neubert	Anke Reitter	Stefanie Sammet	Ulrike Sonnenberg-Schwan	Susanne Usadel
1	Berater-/Gutachtertätigkeit	ViiV	keine	keine	GSSG	Janssen-Cilag, ViiV
2	Mitarbeit in einem Wissenschaftlichen Beirat (advisory board)	BMS	keine	keine	keine	Gilead, MSD
3	Vortrags- oder Schulungstätigkeit	keine	keine	keine	DAH, Bildungswesen AIDS und Gesellschaft Niedersachsen, Aidshilfe Niedersachsen	Gilead, MSD
4	Autoren- oder Co-Autorenschaften	keine	keine	keine	HIV.Buch, HIV.Book, Medizin Fokus Verlag	Janssen-Cilag, ViiV
5	Forschungsvorhaben/Durchführung klinischer Studien	keine	keine	keine	keine	keine
6	Eigentümerinteressen (Patent, Urheberrecht, Aktienbesitz)	keine	keine	keine	keine	keine
7	Mitgliedschaft/Funktion in Interessenverbänden	keine	AGG, BVF, DAIG, DEGUM, DGGG, DGPM, FMF, ISUOG, RCOG	DAIG	DAIG	dagnä, DAIG, DGI
8	Schwerpunkte wissenschaftlicher Tätigkeiten, Publikationen	keine	Geburtshilfe und Risikoschwangerschaft (inkl. HIV und Schwangerschaft)	STD, HIV		

\*Eintrag: nein / konkrete Angabe (falls ja) 5

Erklärungen über Interessenkonflikte: Tabellarische Zusammenfassung

9	Schwerpunkte klinischer Tätigkeiten	keine	Risikoschwangerschaften und Pränataldiagnostik	STD		
10	Federführende Beteiligung an Fortbildungen/Ausbildungsinstituten	keine	keine	keine	keine	Mitglied im Vorstand der Akademie für Infektionsmedizin
11	Persönliche Beziehungen (als Partner oder Verwandter 1. Grades) zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft	keine	keine	keine	keine	keine
12	Sonstige Interessen	keine	keine	keine	keine	keine
13	Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre	Universitätskinderklinik Düsseldorf	Krankenhaus Sachsenhausen Frankfurt	Universitätsklinikum Essen, davor LMU München	Frauengesundheitszentrum e.V., München	Zweigpraxis Infektionsmedizin

Erklärungen über Interessenkonflikte: Tabellarische Zusammenfassung

		<b>Ulrich von Both</b>	<b>Katharina Weizsäcker</b>	<b>Eva Wolf</b>	<b>Franziska Borkel</b>	<b>Ulrike Haars</b>
1	Berater-/Gutachtertätigkeit	keine	keine	Gilead, ViiV	keine	keine
2	Mitarbeit in einem Wissenschaftlichen Beirat (advisory board)	GSK	keine	Gilead, Janssen-Cilag, MSD, ViiV	keine	keine
3	Vortrags- oder Schulungstätigkeit	GSK, MSD, RG Kongresse	keine	Gilead, Janssen-Cilag, ViiV	DAH	AbbVie, CRM, EKNO, Gilead, GSK, MSD, NÄAGNO, Pfizer
4	Autoren- oder Co-Autorenschaften	keine	keine	keine	keine	keine
5	Forschungsvorhaben/Durchführung klinischer Studien	DZIF	keine	MSD, ViiV	keine	keine
6	Eigentümerinteressen (Patent, Urheberrecht, Aktienbesitz)	keine	keine	keine	keine	keine
7	Mitgliedschaft/Funktion in Interessenverbänden	BPAIIG, CHIVA, DAKJ, DGI, DGKJ, DGPI, ESPID	DAIG, DGGG	dagnä, DAIG, HIV-Grade, InXFo	AIDS Hilfe Baden Württemberg	DAIG, DGI, DGIM
8	Schwerpunkte wissenschaftlicher Tätigkeiten, Publikationen	HIV, Tuberkulose, Antibiotic Stewardship, Transcriptomics	HIV und Schwangerschaft, Plazentationsstörungen	Statistische Planung, Konzeption und Auswertung von Forschungs-/Studienprojekten;	keine	HIV, Infektiologie

\*Eintrag: nein / konkrete Angabe (falls ja) 7

Erklärungen über Interessenkonflikte: Tabellarische Zusammenfassung

				Themenschwerpunkte: HIV-Infektion und ART/Komorbiditäten/Resistenz/HIV-Reservoirire andere infektiol. Erkrankungen		
9	Schwerpunkte klinischer Tätigkeiten	Pädiatrische Infektiologie, Antibiotic Stewardship, Betreuung der Münchner Kinder HIV-Kohorte, Tuberkulose-Sprechstunde, infekt. Konsiliardienst, allg.- päd. OA der Kinderklinik	Behandlung von Frauen mit Erkrankungen in der Schwangerschaft (Infektionskrankheiten, maligne Erkrankungen, kardiale Erkrankungen)	Beratung Therapieumstellung aus virologischer Sicht	keine	HIV, Infektiologie
10	Federführende Beteiligung an Fortbildungen/Ausbildungsinstituten	Antibiotic Stewardship in der Pädiatrie der DGPI	keine	keine	keine	keine
11	Persönliche Beziehungen (als Partner oder Verwandter 1. Grades) zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft	keine	keine	keine	keine	keine
12	Sonstige Interessen	keine	keine	keine	keine	keine
13	Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre	LMU München	Charité Universitätsmedizin Berlin	MVZ Karlsplatz und MUC Research	+49med	Infektiologie Krefeld



Erklärungen über Interessenkonflikte: Tabellarische Zusammenfassung

		<b>Rolf Kaiser</b>	<b>Christoph Königs</b>	<b>Carolynne Schwarze-Zander</b>	<b>Nils von Hentig</b>	
1	Berater-/Gutachtertätigkeit	keine	keine	keine	keine	
2	Mitarbeit in einem Wissenschaftlichen Beirat (advisory board)	Gilead, Janssen-Cilag, MSD, Roche, ViiV	Bayer, CLS, NovoNordisk, Roche, Chugai, Sanofi, Sobi, Shire, RKI	Janssen-Cilag	keine	
3	Vortrags- oder Schulungstätigkeit	Gilead, Janssen-Cilag, MSD, Roche, ViiV	Biotest, CSL, MSD, NovoNordisk, Shire, Sanofi, Sobi	Gilead	Gilead, Janssen-Cilag, ViiV	
4	Autoren- oder Co-Autorenschaften	keine	keine	keine	keine	
5	Forschungsvorhaben/Durchführung klinischer Studien	keine	Bayer, Biotest, CSL, Behring, Gilead, Intersero, Janssen-Cilag, Pfizer, Shire, Sobi, EU, PENTA Stiftung	keine	keine	
6	Eigentümerinteressen (Patent, Urheberrecht, Aktienbesitz)	keine	keine	keine	keine	
7	Mitgliedschaft/Funktion in Interessenverbänden	dagnä, DAIG, GfV, HIV-GRADE, PEG	DAIG, GTH, PAAD	DAIG, DGIM, DTG	dagnä, DAIG, EACS, HIV AG Hessen, SA HIV Society	
8	Schwerpunkte wissenschaftlicher Tätigkeiten, Publikationen	HIV-, HBV-, HCV-Resistenz, CMV-, HSV-, VZV-Infektionen/-Resistenzen	Kinder und HIV, Päd. Hämostaseologie	HIV-Therapie, Schwangerschaft	Besondere Pat.gruppen der HIV-Therapie, Pharmakokinetik/Pharmako	

Erklärungen über Interessenkonflikte: Tabellarische Zusammenfassung

					dynamik, Schmerztherapie, Gerinnung	
9	Schwerpunkte klinischer Tätigkeiten	virologische Diagnostik	Kinder und HIV, Päd. Hämostaseologie	HIV	Klinische Pharmakologie, Innere Medizin/Infektiologie, Allgemeinmedizin	
10	Federführende Beteiligung an Fortbildungen/Ausbildungsinstituten	Vorlesung in der Uni, AREVIR-Meeting, Resistenztag/Experience Dating	keine		keine	
11	Persönliche Beziehungen (als Partner oder Verwandter 1. Grades) zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft	keine	keine	keine	keine	
12	Sonstige Interessen	keine	keine	keine	keine	
13	Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre	Universität zu Köln	Universitätsklinikum Frankfurt	Universitätsklinikum Bonn	Praxis in Frankfurt/Main	